

Duale Ausbildungs- vorbereitung



Eine Schulart, individuelle Förderung,
viele Möglichkeiten, neue Chancen!

Berufliche Schule Rottenburg

Eugen-Semle-Str. 9
72108 Rottenburg



07472 9370-0



07472 9370-70

E-Mail info@bsrottenburg.de

Web: <http://www.bsrottenburg.de>

Fachbereichsleitung

Sabine Ebach

ebach@bsrottenburg.de

Teamleitung

Claudia Malan

malan@bsrottenburg.de

Duale Ausbildungsvorbereitung

IN EINEM JAHR

- ◆ Den **Hauptschulabschluss** nachholen und eine gute Ausbildung finden
- ◆ die Chancen für eine **Berufsausbildung** erhöhen oder den mittleren Bildungsabschluss anstreben

IN ZWEI JAHREN

- ◆ Den **mittleren Bildungsabschluss** erreichen und eine gute Ausbildung finden

Berufsfelder

- ◆ Ernährung/Hauswirtschaft
- ◆ Metall/Holztechnik
- ◆ Wirtschaft

BILDUNGSZIELE

- ◆ Bessere Chance auf einen Arbeits- oder Ausbildungsplatz
- ◆ Erfüllung der Berufsschulpflicht
- ◆ Stärkung der Persönlichkeit, des Sozialverhaltens und Vermittlung von Selbstlernetechniken
- ◆ Verbesserung und Vertiefung von Kenntnissen in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch
- ◆ Vermittlung fachtheoretischer und beruflicher Kompetenzen in unterschiedlichen Profilen

BESONDERHEITEN

- ◆ Intensive und individuelle Beratung in Bezug auf die berufliche oder schulische Zukunft
- ◆ Durchlässigkeit der einzelnen Schullaufbahnen
- ◆ Beratungsgespräche mit Eltern und Zielvereinbarungen
- ◆ Ganztagsbeschulung
- ◆ Umfangreiche Betreuung durch Lernberater
- ◆ Persönliche Förderung der Schülerinnen und Schüler durch eine AVdual Begleitung

Duale Ausbildungsvorbereitung

UNTERRICHTSFÄCHER

- ◆ Religionslehre
- ◆ Sport
- ◆ Deutsch
- ◆ Englisch
- ◆ Mathematik
- ◆ Computeranwendungen
- ◆ Lebensweltbezogene Kompetenz mit Wirtschafts- und Gemeinschaftskunde
- ◆ Biologie (Berufsfeld: Hauswirtschaft, Ernährung, Gastronomie)
- ◆ Physik (Berufsfeld: Metall)
- ◆ Berufsfachliche Kompetenz
- ◆ Berufspraktische Kompetenz in verschiedenen Berufsfeldern

AUFNAHMEBEDINGUNGEN

- ◆ Jugendliche Abgänger von allgemeinen Schulen (auch ohne Hauptschulabschluss)

BETRIEBSPRAKTIKUM

- ◆ Einblick in verschiedene Berufsfelder
- ◆ Kennenlernen der betrieblichen Realität
- ◆ Bessere Vorstellung der eigenen beruflichen Interessen und Möglichkeiten
- ◆ Kontakte zu Ausbildungsbetrieben werden geknüpft
- ◆ **Der Übergang in eine betriebliche Ausbildung soll jederzeit möglich sein**

BEWERBUNGSUNTERLAGEN

- ◆ Ausgefülltes Anmeldeformular
- ◆ Letztes Schulzeugnis (beglaubigte Kopie)
- ◆ Tabellarischer Lebenslauf